

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr / Auch die Kapelle hatte ein ereignisreiches Jahr

74 Einsätze in Bad Salzschlirf

Bad Salzschlirf (FZ)
74 Einsätze hatte die Feuerwehr Bad Salzschlirf im vergangenen Jahr zu bewältigen. Dies teilte Gemeindebrandinspektor Jürgen Schlei bei der Jahreshauptversammlung der Wehr mit.

In seinem Bericht schilderte Schlei, dass im vergangenen Jahr 74 Einsätze bewältigt wurden. Bei den Einsätzen handelte es sich um fünf Brandeinsätze davon ein Großbrand, 62 technische Hilfeleistungen, sieben falsche Alarmer. Dabei waren fast 950 Stunden aufgewendet worden. Durch Brandsicherheits- beziehungsweise Sicherheitsdienste wurden 448 Stunden, sowie durch Ausbildungsstunden weitere 1300 Stunden geleistet. Ein besonderer Tag war laut Schlei der Umzug vom alten Feuerwehrhaus in die ehemalige Brunnenhalle.

Gemeindejugendfeuerwehrwart Mirko Kutt berichtete, dass sich im Jahr 2002 die Anzahl der Mitglieder der Jugendfeuerwehr von 30 auf 27 durch Übertritte in die Einsatzabteilung verringerte.

Der Stabführer von „Bad Salzschlirf In Takt“ der Blaskapelle der Freiwilligen Feuerwehr, Wolfgang Reus, berichtete dass sich die Blaskapelle im vergangenen Jahr aus 34 Musikern zusammensetzte. Diese trafen sich zu 47 Proben und 34 Auftritten. Einer der Höhepunkte, so Reus, war ein Konzert



Der stellvertretende Kreisbrandmeister Bernd Schädel und Gemeindebrandinspektor Jürgen Schlei ehrten in Bad Salzschlirf Siegbert Brehler und Karlo Jörg mit dem Brandschutzehrenzeichen in Silber (von links).
Foto: Bernd Stock

zu Weihnachten im Haus des Gastes in Bad Salzschlirf.

Der scheidende Bürgermeister Ernst-August Stender gab in seinen Grußworten zu verstehen, dass sich die Aktiven der Wehr nicht von außenstehenden Kritiken beeinflussen lassen sollen. Nur qualifizierte Aussagen aus den eigenen Reihen dürften für Diskus-

sionsstoff sorgen. Grußworte überbrachte auch der neue Bürgermeister Armin Faber.

Nach den Beförderungen von Peter Krack, Christian Otterbein, Volker Weber, Andreas Waldmann, Daniel Otterbein, Karlo Jörg und Mirjam Otterbein wurden die Ehrungen für langjährige Mitglieder durchgeführt. Für

hard Brehler, Hubert Faust, Rudolf Odenwald, Toni Schmitt, Ernst Wagner und Willi Will. Im Anschluss wurden Siegbert Brehler und Karlo Jörg vom stellvertretenden Kreisbrandinspektor Bernd Schädel mit dem Brandschutzehrenzeichen am Bande in Silber – für 25 Jahre Aktiven Feuerwehrdienst ausgezeichnet

20-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Adolf Brehler, Helmut Kirsch, Kurt Weber, Holger Göbel, Michael Wentzke, und Robert Weber; für 30-jährige Mitgliedschaft: Martin Helfrich; für 40-jährige Mitgliedschaft: Gerhard Hornfekt und Bernd Hirsch sowie für 50-jährige Mitgliedschaft: Willi Weber, Walter Würz, Karl-Ernst Köhler, Ger-